

# Lebendige Gemeinschaft in Siebnen



Zwei Hände halten eine junge Pflanze, Amberg

Foto: © Poss

# Monatskalender

Januar 2026



1. Do. 00.00 bis 00.15 Uhr  
Einläuten des neuen Jahres  
**Neujahr – HOCHFEST  
DER GOTTESMUTTER MARIA**  
Weltfriedenstag  
Opfer für die Schönstätter  
Marienschwestern in Quarten  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr **kein** Gottesdienst  
Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

2. Fr. **Hi. Basilius der Grosse**  
und **Hi. Gregor von Nazianz**  
16.00 Uhr Herz-Jesu Messe Pfarrkirche

3. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

4. **2. Sonntag nach Weihnachten**  
Epiphanieopfer der Inländischen Mission  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle  
12.00 Uhr syr.-orth. Gottesdienst  
Pfarrkirche  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

5. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

6. Di. **Erscheinung des Herrn**  
**Heilige Drei Könige**  
Epiphanieopfer der Inländischen Mission  
Salz-, Wasser- und Kreidesegnung  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.00 Uhr **kein** Abendgottesdienst  
Pfarrkirche

7. Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

8. Do. 18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

9. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

10. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

11. **Sonntag – Taufe des Herrn**  
Opfer für den Solidaritätsfonds  
für Mutter und Kind  
9.00 Uhr Familiengottesdienst  
Pfarrkirche  
mit Tauferneuerung und Vorstellung  
der Erstkommunikanten  
anschl. Morgenkaffee im Pfarrsaal  
organisiert vom Kirchenrat  
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

12. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

13. Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

14. Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

15. Do. 18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche  
mitgestaltet von der Frauengemeinschaft  
anschliessend Jass-Abend im Pfarrsaal

16. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

17. Sa. **Hi. Antonius, Eremit**  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

18. **2. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für das Christenhüsli Zürich  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

19. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

20. Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche

21. Mi. **7.25 Uhr Schulmesse 3. Klassen**

22. Do. **7.25 Uhr Schulmesse 6. Klassen**  
18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

23. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
24. Sa. **Hl. Franz von Sales, Bischof**  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
25. **3. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für das Christenhüsli Zürich  
10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst  
zur Einheitswoche ref. Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
26. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
27. Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
28. Mi. **Hl. Thomas von Aquin**  
7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
29. Do. 18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
30. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
31. Sa. **Hl. Johannes Bosco**  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

## Februar 2026

1. **4. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für den Caritasfonds  
der Urschweiz  
In allen Gottesdiensten Kerzensignung  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
2. Mo. **Darstellung des Herrn (Lichtmess)**  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
Kerzensignung und Blasiussegen
3. Di. **Hl. Blasius**  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
mit Blasiussegen  
17.00 Uhr Blasiussegen Pfarrkirche  
für Kinder, Jugendliche und Familien

## Stiftmessen

### Januar 2026

2. Franz Diethelm  
Josefina Bruhin-Schwander
3. Katharina Bamert-Kessler  
Josef Diethelm-Bruhin
6. Marie Bruhin
8. Pia Müller-Glaus  
Gerald Schuler
14. Dora Diethelm-Knecht
15. Alois und Maria Schmid-Schwyter
20. Paula Kistler
21. Anna Kessler-Bamert
23. Maria Ghiringhelli-Bandera
30. Maria Düggelin-Steinegger

## Die Standesvereine

### Frauengemeinschaft Siebnen

#### Programm: Januar 2026

8. + 22. Donnerstag  
*Spiel-Nachmittag im WPZ*  
14.00 Uhr
15. Donnerstag  
*Gottesdienst Pfarrkirche*  
19.30 Uhr  
anschliessend Spiel- und Jassabend  
im Pfarrsaal
30. *Kochkurs*  
Schulküche Römerrain, Pfäffikon  
18.30 Uhr bis 22.30 Uhr  
Anmeldung bis 22. Januar  
Anita Loher ☎ 079 560 82 35

# Chronik

## Beerdigung



- † **Miranda Schuler**  
geboren am 11. September 1957  
gestorben am 07. November 2025
- † **Peter Nagy**  
geboren am 08. Oktober 1959  
gestorben am 10. November 2025  
Trauerfeier am 15. November 2025
- † **Paula Kessler-Kistler**  
geboren am 23. Januar 1937  
gestorben am 19. November 2025  
Beerdigung am 12. Dezember 2025

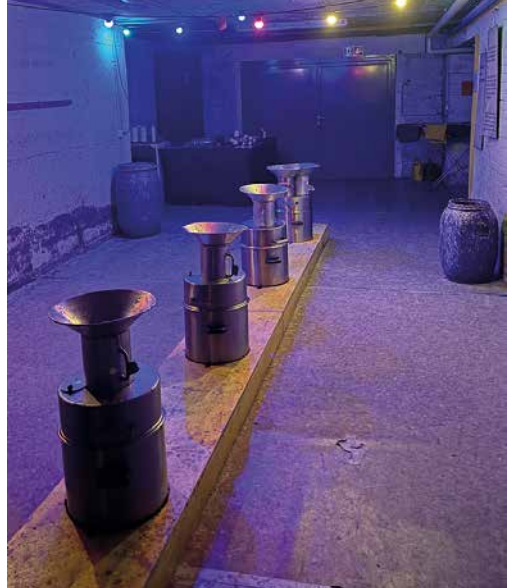
**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.**

## Mitteilungen

### Vorstellung der Firmlinge

Mit dem ersten Advent beginnt die Vorbereitungszeit auf Weihnachten, die Geburt unseres Herrn Jesus Christus. Gleichzeitig stellten sich unsere Firmlinge der Gemeinschaft der Kirche vor. Sie bereiten sich auf ihre Firmung vor. In einem feierlichen Gottesdienst erlebten wir, was es heisst, ein Teil von etwas Grossem zu sein. Wir wünschen ihnen eine schöne Vorbereitungszeit.

Marianne Keusch



### Kerzenziehen vom 24. November bis 7. Dezember 2025

Im Keller der katholischen Kirche wurde eine kleine Weihnachtswerkstatt eingerichtet. Das Leitungsteam der Jubla Siebnen führte wie jedes Jahr das Kerzenziehen durch. Von Klein bis Gross waren alle mit dabei und zogen fleissig Kerzen.

Einige wagten sich auch an Kerzen im Glas. Dabei wird nach und nach eine Kelle flüssiges Wachs ins Glas gefüllt und kurz trocken gelassen. So entsteht eine wunderschön geschichtete Kerze. Auch dieses Jahr gab es wieder eine grosse Vielfalt an Kerzen – von Dinosauriern über Lamas bis hin zu Pralinen war alles vertreten.

Im Namen des Leitungsteams möchten wir uns herzlich für das zahlreiche Mitmachen bedanken.

Leiterin der Jubla Siebnen



## Rorate



Eine schöne Tradition ist in der Adventszeit der Rorategottesdienst am frühen Morgen. Auch dieses Jahr fanden wieder viele Schülerinnen und Schüler den Weg in die Kirche, die in wunderschönem Kerzenlicht erstrahlte. Ein besonderes Erlebnis ist auch das anschließende Frühstück im Pfarrsaal, das sehr genossen wurde. Vielen Dank allen Begleitpersonen und Helferinnen.

Das Pfarreiteam

## Orgelbegleitung in den Gottesdiensten

Nach Rücksprache zwischen Pfarrer Rainer Kretz und dem Kirchenrat wird ab dem neuen Jahr 2026 der Gottesdienst am Sonntagabend um 19.00 Uhr ohne Orgelbegleitung gefeiert.

Dies gilt für die gewöhnlichen Sonntage des Kirchenjahres.

An den Hochfesten erklingt die Orgel auch im Abendgottesdienst der Sonn- und Festtage.

## Weihwasser-, Salz-, Kreide- und Klebersegnung am Dreikönigstag

Die Weihwasserweihe am Dreikönigstag ist in alten Schriften überliefert. Schon im 4. Jahrhundert bestand der Brauch, das Wasser des Nils in Alexandria und das Wasser des Jordans in Palästina zu segnen.

Im 11. Jahrhundert wird die Wasserweihe im Westen übernommen und mit einer Salzweihe verbunden. Dieses geweihte Salz wurde nicht nur als Gewürz gebraucht, sondern auch den Tieren als Futterzugabe beigemischt.

Zudem wirkte das Salz gegen Wasserfäulnis.

In der frühen Kirche war der Dreikönigstag neben Ostern einer der großen Taufstage, an welchen die Neubekehrten in die Kirche aufgenommen wurden. Heute werden mit Wasser und Salz auch der Weihrauch und die Kreide gesegnet, welche zum Haussegnen verwendet werden.

Selbst Jesus benutzt das Salz im Gleichnis für die Rolle der Christen in der Welt: «Ihr seid das Salz der Erde» (Mt 5,13).

Salz zusammen mit Brot war früher ein Gastgeschenk.

Am Dreikönigstag nimmt man die Segnung der Häuser mit Weihwasser und Weihrauch vor.

An der Tür werden dabei mit Kreide die Anfangsbuchstaben der drei Könige – Caspar, Melchior und Baltasar – zwischen die Jahreszahl geschrieben: 20 C + M + B 26.

Eine andere Deutung der Buchstaben ist das lateinische Segensgebet:

Christus Mansionem Benedicat,  
(Christus segne dieses Haus).

**Kreide und Segenskleber werden zur Verfügung gestellt. Salz und Wasser werden nicht mehr abgegeben.**

**Bringen Sie darum bitte selbst Salz und Wasser in eigenen Gefäßen mit.**

## Familiengottesdienst zum Fest Taufe des Herrn

Am Sonntag, 11. Januar 2026, feiert die Kirche das Fest Taufe des Herrn. Es erinnert an die Taufe Jesu im Jordan durch Johannes den Täufer. Dieser Tag bildet auch den Abschluss der Weihnachtszeit und es beginnt im Leben des erwachsenen Jesus sein öffentliches Wirken.

Wir feiern dieses Fest als Familiengottesdienst, bei dem wir gemeinsam unser Taufgelübde er-

neuern. Dazu laden wir die Tauffamilien des letzten Jahres mit ihren Kindern ein.

Ebenso kommen die Erstkommunionkinder dazu und bekennen sich das erste Mal selbst zu ihrem Glauben, in dem sie getauft wurden.

Das gemeinsame Bekenntnis soll uns als Pfarrfamilie auf unserem Weg durch diese Zeit stärken.

Nach dem Gottesdienst sind alle in den Pfarrsaal eingeladen zu Kaffee und Gipfeli.

## Offizielle Schweizer Lourdeswallfahrt

der Bistümer Basel, Chur und St. Gallen

Pastoralthema 2026

«Gegrüsset seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir»

Folgende Angebote stehen zur Verfügung:  
Flugangebote:

24./25. April bis 29./30. April 2026

Carangebot (Nachtfahrt):

24. bis 30. April 2026

Carangebot (Tagfahrt):

22./24. April bis 29./30. April 2026

Fusswallfahrt 19. bis 30. April 2026

Anmeldeformulare sind im Schriftenstand aufgelegt.

Adresse: Lourdes-Pilgerbüro  
St. Otmarsberg 1, 8730 Uznach,

☎ 055 290 20 22

pilgerbuero@lourdes.ch / [www.lourdes.ch](http://www.lourdes.ch)

## Gebetsanliegen im Januar 2026

1. Für das Gebet mit dem Wort Gottes  
Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.
2. Aufgrund psychischer Erkrankungen erleben viele Menschen keinen inneren Frieden und nehmen die Wirklichkeit nicht klar wahr.  
Wir beten zu Gott für alle, die davon betrof-

fen sind, dass sie Momente der Entspannung und Klarheit erfahren und wo möglich Heilung finden.



## Kirchenopfer und Spenden im November 2025

Opfer Antoniuskapelle	Fr.	179.10
Kässeli Antoniuskapelle	Fr.	38.15
16. Dominikanerinnen-Kloster Weesen	Fr.	364.30
23. Theologiestudierende Bistum Chur	Fr.	203.40
30. Universität, Freiburg	Fr.	227.50

## Kirchenopfer und Spenden im Dezember 2025

7.+ 8. Benediktinerinnen-Kloster, Trachslau	Fr.	697.30
---	-----	--------

**Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.**



**Wir wünschen allen Leserinnen und Leser einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute, vor allem gute Gesundheit und Gottesseggen für das Jahr 2026.**

## Dreikönigssegen: Ein Aberglaube mit christlicher Füllung?

Um den 6. Januar herum ziehen die Sternsinger von Tür zu Tür. Sie singen, beten, sammeln für Kinder in Not – und schreiben mit Kreide an die Haustüre. Oft wird die Abkürzung C+M+B als lateinischer Segenswunsch gedeutet.

Den Segen der Sternsinger als «Christus mansionem benedicat» auszudeuten, ist eine gute Möglichkeit, den Besuch der Sternsinger auf das Wesentliche zu konzentrieren. Sie kommen, um den Menschen den Segen des menschengewordenen Gottes zu bringen, um diesen Segen für Häuser und Wohnungen zu erbitten. Und die Sternsinger selbst werden zum Segen, wenn sie mit den gesammelten Spenden notleidende Kinder in dieser Welt unterstützen. Das ist eine schöne Tradition: Gerade für das neue Jahr ist der Segen Gottes für Haus, Hof und für die Familie wichtig. Wie der aaronitische Segenspruch in der Liturgie des Neujahrstages seinen Platz hat, gehört der Segenswunsch der Sternsinger zum Dreikönigsfest. Der Segen verdeutlicht, dass das ganze Leben in der Gegenwart des lebendigen Gottes steht, der an Weihnachten Mensch geworden ist. Das ist Geschenk und Verheißung zugleich.

Dabei sollte aber nicht vergessen werden, dass hinter dem Anschreiberitus der Sternsinger eine viel ältere, viel komplexere Wirklichkeit steht. Jene, die besonders in diesen Tagen zwischen



Weihnachten und Dreikönig in vielerlei überlieferten Riten zum Ausdruck kommt. Es ist die Vorstellung einer Wirklichkeit, die von einem Dualismus von Gut und Böse geprägt ist. Und von einer Welt, in der das Böse durch konkrete Handlungen abgewehrt werden kann. Uralter Volksglaube hat sich im Segenswunsch der Sternsinger bis heute erhalten. Freilich hat sich das Verständnis gewandelt: Nicht mehr die Macht der Heiligen Drei Könige steht im Vordergrund, in deren Namen man das Böse von Haus und Hof fernhalten kann. Der Blick wird auf Christus gelenkt, den menschengewordenen Gottessohn, der das Leben der Menschen mitgeht und begleitet.

**Gott ist an Weihnachten Mensch geworden: Seinem Segen dürfen wir uns anvertrauen.**

Das Anschreiben der Initialen «C+M+B» über den Haustüren mag seine Ursprünge in einem uralten Zauber haben, dessen Bedeutung auf uns heute teilweise befremdlich wirkt. Doch die Relecture als lateinischer Segenswunsch und die christozentrische Ausrichtung ermöglichen es, hinter dem alten Brauchtum eine bis heute gültige Botschaft zu entdecken. Die gute Nachricht von Weihnachten nämlich, dass Gott in Christus unser Leben begleitet, unser Schicksal teilt und unser Leben an allen Tagen des Jahres begleitet. Daran kann man sich beim Durchschreiten der Haustür jedes Mal aufs Neue erinnern, wenn man die Augen zum Türsturz erhebt und die Inschrift der Sternsinger entdeckt: 20°C+M+B+24.

Fabian Brand



Bild: © Kindermissionswerk/Benne Ochs



## Gottesdienstordnung

### Samstag:

- 9.00 Uhr Gedächtnisgottesdienst  
16.00–17.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag:

- 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
12.00 Uhr syrisch-orthodoxer  
Gottesdienst  
am 4. Januar 2026  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

### In der St. Antoniuskapelle

- 10.30 Uhr Gottesdienst  
jeweils am Sonntag

### Werktag:

- Schülergottesdienste  
7.25 Uhr Mittwoch, 21. Januar  
**3. Klassen**  
7.25 Uhr Donnerstag, 22. Januar  
**6. Klassen**  
7.40 Uhr Mittwoch, Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
jeweils am Montag, Dienstag,  
Mittwoch und Freitag, wenn  
keine Schulmessen stattfinden  
18.45 Uhr Rosenkranz  
jeweils am Donnerstag  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche  
jeweils am Donnerstag

### Katholisches Pfarramt

Rainer Kretz, Pfarrer

Uwe A. Vielhaber, Pater

Sekretariat

Felix Keusch, Sakristan

Pia Kessler, Sakristanin

Marianne Keusch, Katechetin

Monika Fleischmann, Katechetin

### Email:

### Homepage:

055 440 13 56

055 440 13 56

055 440 13 56

055 440 13 56

055 440 13 56

055 440 13 56

055 440 13 56

[info@pfarrei-siebnen.ch](mailto:info@pfarrei-siebnen.ch)

[www.pfarrei-siebnen.ch](http://www.pfarrei-siebnen.ch)

[pfarrer@pfarrei-siebnen.ch](mailto:pfarrer@pfarrei-siebnen.ch)

[pater@pfarrei-siebnen.ch](mailto:pater@pfarrei-siebnen.ch)

[sekretariat@pfarrei-siebnen.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-siebnen.ch)

[sakristan@pfarrei-siebnen.ch](mailto:sakristan@pfarrei-siebnen.ch)

[katechese@pfarrei-siebnen.ch](mailto:katechese@pfarrei-siebnen.ch)

[religionoberstufe@pfarrei-siebnen.ch](mailto:religionoberstufe@pfarrei-siebnen.ch)

### Öffnungszeiten: Sekretariat

Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.00 Uhr / Montagnachmittag: 16.00 bis 18.00 Uhr